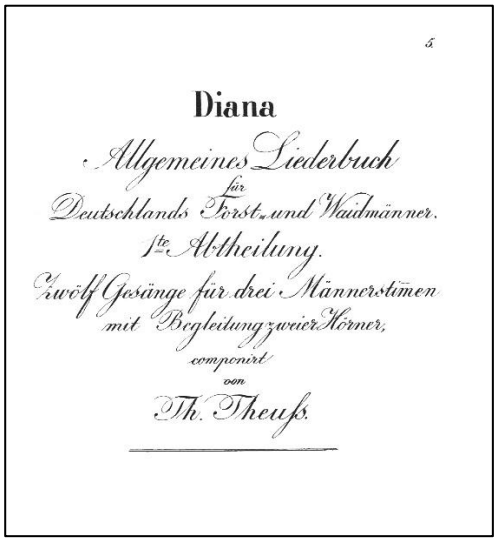
THEUSS, Carl Theodor

C. Th. THEUSS (1785–1847) wurde am 14. April 1785 in Weimar geboren. Er war Schriftsteller u. Komponist. 1812–1813 veröffentlichte er bei den Gebrüdern Tanzer in Graz ein sechsbändiges „Theoretisch-praktisches Handwörterbuch der gesammten Landwirthschaft". Als Sohn eines Kaufmanns erhielt er neben einer kaufmännischen Lehre eine musikalische Ausbildung bei Franz Seraph Destouches (1772–1844), Hofkapellmeister unter Herzog (ab 1815: Großherzog) Karl August von Sachsen-Weimar-Eisenach (1757–1828). Die Erfrierung seiner Finger zwangen ihn 1801 zur Aufgabe des Klavierspiels. Nach Militärdienst, russischer Kriegsgefangenschaft u. anschließend mehreren Reisen durch Europa widmete er sich wieder dem Musikstudium. 1818 erhielt er die Stelle eines Großherzoglich-Sächsischen Militärmusikdirektors. Er verstarb am 21. Januar 1847 in Weimar. Zur Biographie vgl. Josep Espasa i Anguera (1840–1911), Enciclopedia Universal Ilustrada Europeo-Americana (Enciclopèdia Espasa), Vol. 61 (1928), S. 581 sowie Thüringer Literaturrat e. V., Autorenlexikon (www.thueringer-literaturrat.de/autorenlexikon).


DIANA.
Allgemeines Liederbuch für Forst-und Waidmänner
in 10 Abtheilungen.
№1.
Zwölf Lieder für drei Männerstimmen in Begleitung zweier Hörner,
componirt
von
Th. Theuss,
Grosherzogl. S.W.M. Musik-Director.
Op. 53.
WEIMAR, 1836.
Verlegt und lithographirt bei B.F. Voigt.

Lith. Einbandtitel: DIANA. Allgemeines Liederbuch für Forst- und Waidmänner von Theodor Theuß. № 1. WEIMAR, 1836. Verlegt und lithographirt bei B. F. Voigt.
Lith. Haupttitel: DIANA. Allgemeines Liederbuch für Forst- und Waidmänner in 10 Abtheilungen. № 1. Zwölf Lieder für drei Männerstimmen in Begleitung zweier Hörner,

componirt von Th. Theuß, Großherzogl. S. W. M. Musik-Director. Op. 53. WEIMAR, 1836. Verlegt und lithographirt bei B. F. Voigt.
Lith. Nebentitel: Diana Allgemeines Liederbuch für Deutschlands Forst- und Waidmänner. 1te Abtheilung. Zwölf Gesänge für drei Männerstimmen mit Begleitung zweier Hörner, componirt von Th. Theuß.


5

Diana

Allgemeines Liederbuch

für

Deutschlands Forst- und Waidmänner.

1te Abtheilung.

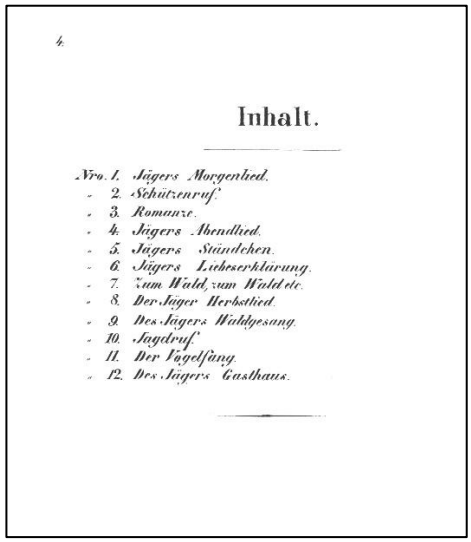
Zwölf Gesänge für drei Männerstimmen

mit Begleitung zweier Hörner,

componirt

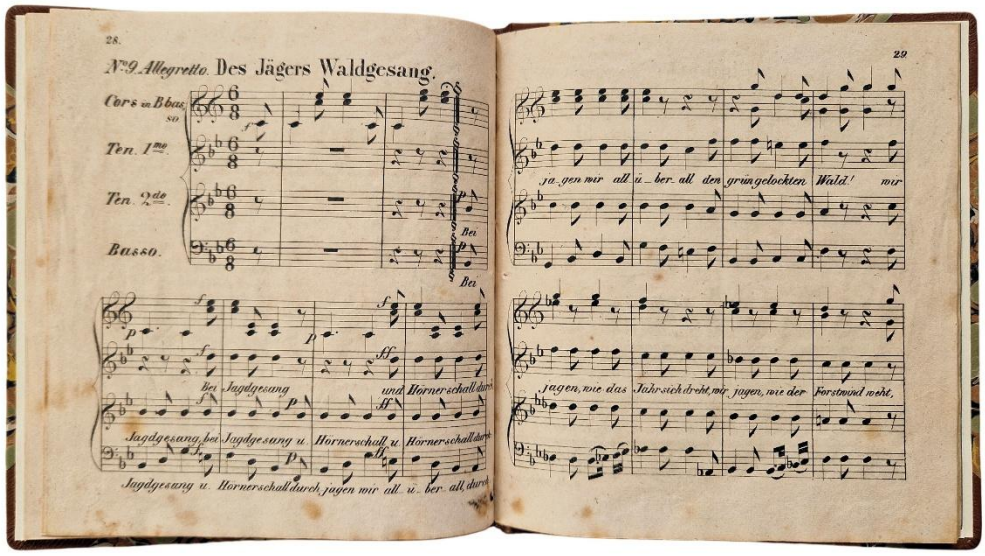
von

Th. Theuß.


4.

Inhalt.

Nro. 1. Jägers Morgenlied.
" 2. Schützenruf.
" 3. Romanze.
" 4. Jägers Abendlied.
" 5. Jägers Ständchen.
" 6. Jägers Liebeserklärung.
" 7. Zum Wald, zum Wald etc.
" 8. Der Jäger Herbstlied.
" 9. Des Jägers Waldgesang.
" 10. Jagdruf.
" 11. Der Vogelfang.
" 12. Des Jägers Gasthaus.



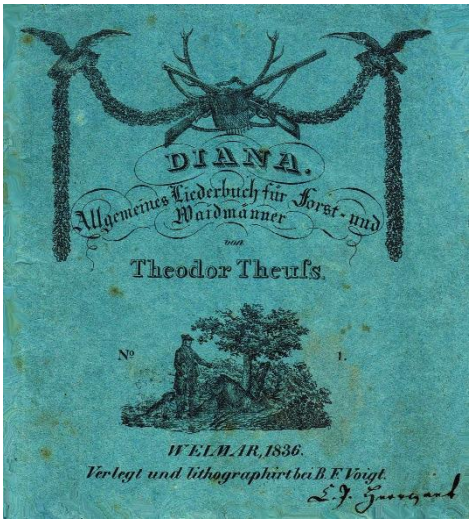
Kl.-8°. 42 lith. S. (einschl. Titel), 3 Leerbl.

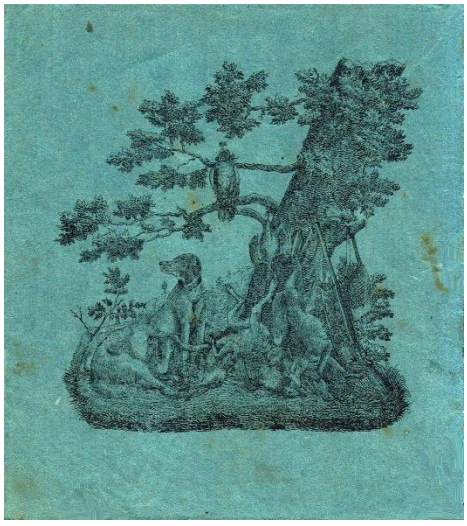
Mod. marmor. HLdr. mit Rückensch. Illustr. OBr. eingebunden.

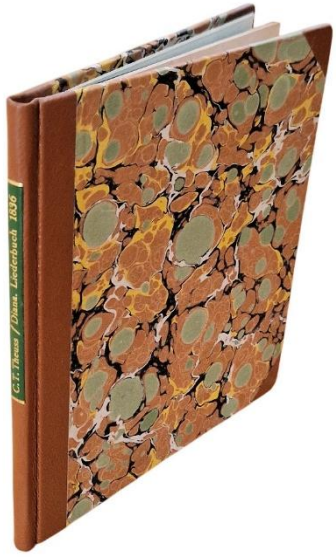
Sehr seltenes, durch die Einbandillustr. ansprechend aufgemachtes jagdliches Liederbuch in Erstausgabe. Lindner kann keinen Standort nachweisen u. bezieht sich ohne Kollationierung nur auf die Bibliographie von Engelmann. Von den geplanten zehn Abteilungen erschienen wohl nur drei, die 2. Abteilung ebenfalls 1836 (Lindner 11.2057.01) u. die 3. Abteilung 1838, die Lindner (11.2059.01) noch infrage stellt, aber in der „Allgemeinen

Musikalischen Zeitung“ (40. Jg., Leipzig 1838, Sp. 64) angezeigt wird. Dort (Sp. 797) werden auch die beiden ersten Abteilungen lobend besprochen. Eine Gesamtausgabe u. damit 2. Aufl. aller drei Abteilungen erschien nach Lindner (11.2061.01) mit Bezug auf „Der deutsche Waidmann, 2. Jg., Hannover 1844, 214“, aber ebenfalls ohne Standortnachweis u. Kollationierung „vor 1843“. Die Einbandillustr. zeigt als Vignetten auf der Vorderseite der OBr. Jagdutensilien mit einer Girlande als Titelumrahmung u. einen Jäger mit Jagdhund vor einem erlegten Hirsch u. auf der Rückseite einen Jaghund zwischen erlegtem Wild vor einem Baum sitzend, ein Jagdgewehr u. einen aufgebaumten Falken mit Haube. Handschriftl. Name auf der Vorderseite der OBr. recto u. handschriftl. Widmung (dat. Weihnachten 1954) verso.

Lindner 11.2055.01 (ungenau); nicht bei Souhart u. Mantel; **Knorring S 476 (mit Abb.)**







Quelle:

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. – Supplement. Augsburg, Wißner-Verlag 2022. (Knorring S, K)